

Singende und musizierende Jugend

(hk) Ein Gesangsfest der besonderen Art hat am vergangenen Samstag in der Turnhalle der Evangelischen Mittelschule Schiers stattgefunden. Rund 350 jugendliche SängerInnen und MusikerInnen haben sich mit ihren Lehrern zu diesem ungezwungenen Treffen eingefunden.



Bereits beim Einsingen machen die Schüler begeistert mit und bereiten sich dadurch für die nachfolgenden Liedinterpretationen vor

Die führenden Kräfte im Sängerbereich Prättigau/Davos haben die Zeichen der Zeit erkannt; sie wollen den Dorfchören vermehrt zu Nachwuchs verhelfen. Deshalb hatte die Bezirksdeligiertenversammlung beschlossen, im Prättigau ein Jugendgesangsfest unter der Bezeichnung «Schülersingen 2000» durchzuführen. Dieser Beschluss ist nun in Zusammenarbeit mit der Musikschule Prättigau in die Tat umgesetzt worden, und es darf festgehalten werden, dass dieser Anlass in jeder Beziehung gelungen ist. Ein gut funktionierendes OK, mit Bezirkspräsident Andreas Egli an der Spitze, sowie ein temperamentvolles musikalisches Leiterteam und eine motivierte junge Schülerschar haben zu diesem Erfolg beigetragen.



gleitung, die dann mit Musikschülern auf verschiedensten Instrumenten eingeübt worden war.

Vom Rock/Ragtime bis zu Südländischer Volksmusik
Am vergangenen Samstagvormittag füllte sich dann die Turnhalle der EMS in Schiers mit einer fröhlichen Sängerschar und Instrumentalisten. Nach der Begrüssung stellte Bezirkspräsident Andreas Egli die musikalischen Leiter vor, nämlich Dieter

Walser, Urs Giger und Kuedi Nicca; bevor unverzüglich mit dem Einsingen begonnen wurde. Die Leiter verstanden es, jeder auf seine persönliche Art, den Gesangsunterricht lebendig zu gestalten und die jungen Sänger zu begeistern. Man spürte die Vorarbeit der Lehrkräfte, sodass die Lieder im Rock/Ragtime- und im Bigband/Jazz-Rhythmus, unterstützt durch die Instrumentalisten, bald wirkungsvoll vergetragen werden konnten.

Nach dem Mittagessen im Speisesaal der EMS wurde das Programm mit Südländischer Volksmusik und Moderner Volksmusik/Pop fortgesetzt. Die Lieder «Hört ihr die Trommeln» und «Die Geige beginnt» setzten den Schlusspunkt hinter die klangvolle Veranstaltung.



Andreas Egli gibt seiner Freude über

Gezielte Vorarbeit

Die teilnehmenden Lehrkräfte der 3. bis 6. Primarklasse sind vorgängig über das Projekt orientiert worden; gleichzeitig händigte man ihnen ein Heft mit den zwölf gewählten Liedern aus. Hilfreich bei der Einübung war eine CD, welche die durch eine Schierser Seminar-Klasse unter der Leitung von Urs Simeon vorgesungenen Lieder enthielt. Der Leiter der Musikschule Prättigau, Dieter Walser, arrangierte eine Instrumentalbe-



Die «fetzige» Musikband sorgt für den passenden Rhythmus

Fazit

Mit diesem Anlass haben die Organisatoren und die Lehrerschaft gezeigt, dass die Jugend neben dem Sport und anderen Freizeitvergnügen auch für kulturelle Belange begeistert werden kann. Es scheint aber wichtig, dass das «Programm-Fuder» nicht überladen wird und das «Gespür» der Leiter für eine vernünftige Zeiteinteilung vorhanden ist. Solche Veranstaltungen wecken sicher bei vielen Kindern die Freude am Singen und Musizieren, sodass die Vereine hoffentlich wieder vermehrt mit Nachwuchs rechnen können. Andreas Egli zeigte sich zufrieden über den guten Verlauf dieses Jugendgesangsfestes und sprach allen Teilnehmenden für das rege Mitmachen den verdienten Dank aus. Dankend erwähnte er auch die Sponsoren, ohne solche Hilfe wäre ein solcher Anlass nicht durchführbar. Mit dieser Veranstaltung haben der Sängerbereich Prättigau/Davos und die Musikschule Prättigau einen wirkungsvollen Akzent zur Jugendförderung gesetzt.

SCHÜLERSINGEN 2000



Die richtige Aussprache ist beim Singen wichtig, deshalb braucht es besondere Übung

**Prättigauer und
Herrschaftler**

Aktuell und volksnah!